

DELIA MAYER BIO

Am Anfang

Geboren in Hong Kong, dort erstmal schwitzen und chinesische Katzen am Schwanz ziehen.

Bald darauf

In die Schweiz, nach Rüslikon bei Zürich. Neben dem Zürichsee kam Flower Power, die 70-er Jahre und Musik in ihre Zellen und Ohrmuscheln. Vater Vali Kontrabassist und Bruder Jojo damals schon am Schlagzeug sorgten für Jazz, endlose Backstage-Aufenthalte und lange Autofahrten zu Gigs im blauen VW-Bus. Mutter Myriam, einst Schauspielerin, dann Geschäftsfrau und Managerin, behielt die Übersicht. Weiter kommt in die Ohren: Earth Wind & Fire, Frank Sinatra, Sarah Vaughan, Ray Charles, Beatles, Aretha Franklin, Jimi Hendrix, Janis Joplin, Stevie Wonder, Pink Floyd, Miles Davis, Billie Holliday, James Brown.

Etwas später

Mit sieben Klavierunterricht. Lieber auswendig oder Eigenes als nach Noten. Der Schritt zum Gesang als logische Folge eines Krokodil-Bisses in die Hand von Haustier Köbi. Und weil eine Oktave eh zu gross zum Greifen war. Tanzunterricht, weil Stillsitzen keine Option war. Die Wirtschaftsmatura, damit das abstrakte Denken doch nicht ganz vernachlässigt wird.

Nicht zu vermeiden

Studium & Diplom für Tanz, Gesang und Schauspiel in Wien, Studium für Meisner- und Strasberg-Technik in New York USA, Studium für Klassischen Gesang am Konservatorium Zürich (Zürcher Hochschule der Künste ZHdK), Meisterklassen bei Prof. Elisabeth Glauser, Margreet Honig und Gisela May. Schauspiel-Coaching mit Giles Formann Center for Acting London.

Mehr Musik in die Ohren und die Kehle: Schubert, Brahms, Fauré, Verdi, Mozart, Strauss, Wolf, Schoenberg, Eisler, Weill, Hollaender, Alban Berg. Gleichzeitig: Rickie Lee Jones, Joni Mitchell, Keith Jarrett, Hildegard Knef, Nina Hagen, Randy Newmann, Tom Waits, Eva Cassidy, Lizz Wright, Bob Dylan.

Bis heute

Grenzgängerin zwischen E & U, Theater-, Musiktheater- & Musikproduktionen am Burgtheater Wien, Theater Basel, Ruhrtriennale, Theater an der Wien, KKL Luzern, Tonhalle-Orchester Zürich, Luzerner Theater, Vereinigten Bühnen Wien, Theater Gessnerallee u.a., Kino- & TV-Filme (u.a. als Schweizer TATORT-Kommissarin Liz Ritschard 2012-2019) und eigenen musikalischen Produktionen in Deutschland, Österreich, Schweiz, Italien, Frankreich, Holland und USA. Zusammenarbeiten als Sängerin und Songwriterin für Filmsoundtracks (u.a. für Doris Dörrie) & CD-Produktionen, Singer-Songwriter Album «THESE DAYS» gemeinsam mit Co-Produzent Jojo Mayer.

Später

Neuro-Philosophin, Verhaltensforscherin, Bademeisterin?